

HAKOHOL

Published bi-monthly by

CONGREGATION BETH ISRAEL OF WASHINGTON HEIGHTS, INC.

601 West 183rd Street

New York 33, N. Y.

Tel. WA. 3-9237

TAMUS-AV, 5713 — JUNE-JULY, 1953

No. 2

OVINU SCH'BASCHOMAJIM

Wenn wir uns einmal die verschiedenen Flaggen der Nationen der Welt betrachten, entweder aus einem Weltatlas oder stehend vor dem United Nations Gebaeude hier in New York, da ziehen allerlei Gedanken durch unser Gemuet. Jede dieser Flaggen stellt eine besondere Nation dar, ein eigenes Land und Volk, eine eigene selbstaendige Kultur. Grossartig ist dieser Anblick, reich an Entwicklung und Geschichte der Voelker. Hier, vor uns, ist dargestellt das Resultat von jahrtausenden von Freude und Leid, von Niederlage und Erfolg, und derjenige, der etwas phantasievoll veranlagt ist, der laesst vielleicht seine Gedanken umherstreifen in die Zukunft oder gar in die Vergangenheit, denn hier ist der Stoff fuer solche gedanklichen Ausfluege.

Das aelteste moderne Volk das sich aktiv beteiligt und eine auftauchende Rolle in der Weltpolitik spielt, ist der juedische Staat. Gegrundet jahrtausende zurueck, fest aufgebaut auf den starken Saeulen, den Vaetern Abraham, Isaak und Jakob und zum Volk geschmiedet im Schmelzofen von Egypten, hat doch dieses Volk seither saemtliche Ereignisse der Geschichte erlebt und ueberstanden. Es spottet allen so-genannten Gesetzen der Natur und kennt keinen Verfall. Im Gegenteil, wenn immer es aussieht als ob das juedische Volk sich—cholilo—dem Untergang naehert, dann erlebt die Welt mit Wunder und Staunen das Aufbluehen und Aufpriessen von neuer Frische und neuer Kraft in diesem Volk.

So nahmen es auch wir in unserer Generation wahr, die groesste Katastrophe

die je ueber unser Volk ausbrach, wurde von uns ueberstanden und der Sch'eriss ha-P'letoh, der Ueberrest, sammelte sich mit erneuter Staerke und baute auf, das was vor nahezu 2000 Jahren in Truemmer ging, einen juedischen Staat auf heiligem Boden.

Ein solches Erlebnis gibt uns unbegrenztes Bitochoun, Vertrauen auf G-ttes Beistand und in diesem Sinne sprechen wir woechentlich am Schabbos ein Gebet fuer den juedischen Staat, im Anschluss an das Gebet fuer die hiesige Regierung. Mit dem Bewusstsein, dass wir sowohl unser privates als auch unser nationales Leben aus der Hand G-ttes nehmen, erflehen wir G-ttes Segen auf diesen unseren juedischen Staat, mit den Worten des folgenden, vom Haupttrabbinat von Israel verfassten Gebetes:

Ovinu sch'baschomajim, Fels und Erloeser Israels, segne den Staat Israel, den Anfang unserer aufspriessenden Erloesung. Schuetze ihn mit deiner Liebe, breite ueber ihn aus das Zelt Deines Friedens, sende Dein Licht und Deine Wahrheit seinen Oberhaeuptern, seinen Fuehrern und seinen Ratgebern und richte sie auf vor Dir mit gutem Rat.

Staerke die Haende der Beschuetzer unseres heiligen Landes, fuehre ihnen o G-tt, Hilfe zu und gebe Frieden im Land und ewige Freude den Bewohnern.

Und unsere Brueder, dem ganzen Hause Israels, gedenke ihrer in allen Laendern ihrer Zerstreung und fuehre sie bald aufrecht nach Zion, Deiner Stadt und nach Jerusalem, der Staette Deines Namens,

Fortsetzung auf Seite 3

HA KO HOL

Published bi-monthly by
 CONGREGATION BETH ISRAEL
 OF WASHINGTON HEIGHTS, INC.
 601 West 183rd Street, New York 33, N.Y.
 Tel. WA 3-9237

Paul Stern Editor

Rabbi Shlomo Kahn
 712 W. 176th St. LO 8-8494

Cantor Jack Scharenberg
 215 Audubon Ave. LO 8-4075

Julius Hamburger, President
 255 Ft. Washington Ave. WA 8-6080

Gabriel S. Harwitt, Treasurer
 812 W. 181st St. WA 3-8424

Widmungs-Seite

Beginnend mit dieser Nummer, gibt HAKOHOL der Oeffentlichkeit die Gelegenheit, eine Seite der Zeitung fuer Memorial-Zwecke als Widmung, zum Selbstkostenpreis erwerben zu koennen.

Die erste solche Widmung erscheint in dieser Ausgabe auf Seite 4 und ist, wie daraus zu ersehen ist, anlaesslich der Jahrzeit eines unserer Mitglieder, dem Andenken teurer Verstorbenen geweiht.

Eine derartige, fuer wissenschaftliche Artikel verwandte Seite, entspricht dem Sinn solcher Widmungen und erhaelt dadurch die dementsprechende Wuerde.

High Holiday Seats

Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass der allgemeine Verkauf der Karten am Sonntag, den 26. Juli beginnt.

Um Ihre etwaigen besonderen Wuensche beruecksichtigen zu koennen, bitten wir Sie, die Ihnen zugesandten Bestellkarten baldigst ausgefuellt zurueckzusenden.

Nach dem 26. Juli erfolgt der Kartenverkauf jeden Sonntag von 10 - 12 Uhr und Montag bis Donnerstag von 8 - 9 Uhr abends.

Treasurer's Corner

Kassenstunden im Juli nur am Sonntag 10 - 12, mit Ausnahme von Sonntag, den 5. Juli.

Die Gemeinde berichtet

... dass wir nun ein eigenes Telephon haben, welches die folgende Telephon-Nummer hat: WAdsworth 3-9237 ...

... dass eine elektrische Schaltuhr fuer die Synagoge angeschafft wurde, die stille, aber erstklassige Dienste leistet, indem automatisch am Schabbos die Lichter der Synagoge an- und ausgeschaltet werden.

... dass die bei der letzten Generalversammlung angenommenen Statuten der Gemeinde zur Zeit in Druck sind und sofort nach Fertigstellung den Mitgliedern zugesandt werden.

... dass am Schabbos abend, den 6. Juni, ein erfolgreicher Israeli Abend stattgefunden hat, bei dem Rabbi Kahn, Kantor Scharenberg und Mr. Paul Stern mitwirkten, bei dem der Israeli Film 2003 gezeigt wurde, bei dem der bekannte Kuenstler Jan Bart auftrat und bei dem nahezu \$8000 in Israel Bonds gezeichnet wurden.

Familien-Nachrichten

Maseltov zu Mr. Walter Katz, der anlaesslich seines hervorragenden Israeli-Bonds Verkauf eine freie Reise nach Israel gewonnen hat.

Maseltov zu Familie Isidor Lorsch anlaesslich der Verlobung ihres Sohnes Fred mit Miss Melitta Nathan.

Maseltov zu Mrs. Bertha Jacob anlaesslich ihres 75. Geburtstages.

Maseltov zu Mr. M. Buchheim anlaesslich seines 75. Geburtstages.

Maseltov zu Mr. L. Levi anlaesslich seines 50. Geburtstages.

Maseltov zu Mr. & Mrs. Max Bloch anlaesslich ihrer Silbernen Hochzeit.

Maseltov zu Mr. & Mrs. Kurt Salomon zur Geburt eines Sohnes.

Maseltov zu Mr. & Mrs. Salomon Bacharach zur Geburt eines Enkels.

Maseltov den Familien Alfons und Leopold Katz und Aron Goldschmidt zur Geburt eines Sohnes, bzw. Enkels.

Mrs. Flora Marx betrauert den Heimgang ihres Bruders.

Mrs. Ida Kaufherr betrauert den Heimgang ihres Bruders, Isaak Strauss.

SICHROUNOM LIV'ROCHOH

Ovinu Sch'baschomajim

Fortsetzung von Seite 1

so wie es geschrieben steht in der Touroh Deines Dieners Mousche: "Wenn deine Verstossenen am Ende des Himmels sein werden, von dorthen wird der Ewige, dein G-tt dich sammeln und von dorthen wird Er dich holen und wird dich bringen in das Land das deine Vaeter in Besitz genommen haben und du wirst es wieder in Besitz nehmen."

Einige unser Herz zur Liebe und zur Ehrfurcht Deines Namens und zu bewahren die Worte Deiner Touroh. Erscheine in der erhabenen Pracht Deiner Staerke allen Bewohnern Deiner grossen Erde und alles was Atem hat wird sprechen: "Der Ewige, der G-tt Israels ist Koenig und Sein Reich herrscht ueber alles." Omen, seloh.

Wir Bedauern

Mit grossem Bedauern stellen wir fest, dass im letzten Journal auf der Memorial-Seite der Name unseres unvergesslichen, langjaehrigen Mitglieds Seligmann Bacharach s.A. weggelassen wurde. Das Andenken dieses teuren Verstorbenen ist in unserer Gemeinde verewigt und wird fuer alle Zeiten sowohl von seinen Familienmitgliedern als auch von der gesamten Gemeinde in Ehren gehalten.

Raffle Campaign

Wir hoffen, dass alle unsere Mitglieder recht rege am Raffle-Verkauf mitarbeiten werden. Als Anerkennung werden folgende Geschenke verteilt werden:

Fuer den Verkauf von 5 Buechern —
1 Oscillating Fan.

Fuer den Verkauf von 10 Buechern —
1 goldene Uhr.

**OFFICE UND KASSE BLEIBEN
SONNTAG DEN 5. JULI
GESCHLOSSEN.**

Neue Mitglieder

Wir begruessen als neue Mitglieder unserer Gemeinde:

Karl Kahn
Oscar & Clare Melitz
Charles Newhouse
Mr. & Mrs. Jacob Plawner
Mrs. M. Samuel
Mrs. Eva Plaut
Fred Strauss
Felix Levi
Mrs. Else Heussinger
Mrs. G. Rothschild
Mr. & Mrs. M. Saul
Mr. & Mrs. Werner Nathan
Hans Rothschild
Alfred Appel
Mr. & Mrs. Walter Zellermeier
Iwan Levi
Mr. & Mrs. Ernest Steinberg
Mr. & Mrs. Larry Herz
Mr. & Mrs. Joseph Neuburger
Mr. & Mrs. Max Stern
Sally Stern
Mr. & Mrs. Walter Abraham
Miss Erna Stiefel
Louis Jonas
Moses Buchheim
Albert Reiss
Theodor Wallach
Mrs. Bertha Levi
Hans Wimpfheimer
Fred S. Strauss
Siegmond J. Wolf
Mr. & Mrs. Fred Wolf
Mr. & Mrs. Lothar Brodman
Herman Katzman
Milton Kaufman
Mrs. Irma Adler
Max Lauenger
Henry H. Sampson
Mrs. Flora Marx
Mrs. Bertha Goldschmidt
Mrs. Renate Gruenspecht
Fred Goldsmith
Martin & David Ehrlich
Mrs. Taube Ehrlich-Silber
Mrs. Hertha Kahn
Mrs. Irma Vollweiler
Mrs. Meta Rosenthal
Mrs. Rita Stein

Fortsetzung auf Seite 5

AUS UNSERER JUEDISCHEN GESCHICHTE

Es ist immer interessant, den Hergang geschichtlicher Vorkommnisse zu verfolgen. Historiker untersuchen gerne die Ursachen, die zu den verschiedenen Geschehnissen der Geschichte fuehrten. Es ist meistens eine Mischung von Dingen die oft unerwartete Resultate zur Folge haben.

Solche Untersuchungen und Forschungen sind nicht wertlos. Wenn auch das, was man dabei studiert, schon laengst in der Vergangenheit liegt, so weiss doch jeder der Geschichte betreibt, dass man aus der Vergangenheit lernen kann und muss und wenn auch der Mensch bestimmt seine eigenen, neuen Fehler begeht, so soll er doch wenigstens die alten Fehler nicht nachahmen und wiederholen.

In gesteigertem Mass von Trauer beginnen die so-geannten "3 Wochen" von 17. Tamus bis zum 9. Av. Wir trauern alljaehrlich ueber die Zerstoe rung unserer damaligen Freiheit, ueber die Zerstoe rung unseres Bess ha-Mikdosch. Was war es, was zu solchem Leid fuehrte? Wie erklae ren unsere Historiker dieses traurige Kapitel unserer Geschichte?

Da erzaehlt uns der Talmud eine kleine, fast unwichtige Episode, die nach den Ansichten der Weisen die Zerstoe rung von Staat und Heiligtum herbeifuehrte. Ein Buerger von Jerusalem veranstaltete ein grosses Gastmahl seinen Freunden, den Reichen und Angesehenen Jerusalems. Darunter ging auch eine Einladung an seinen Freund Kamza. Der Diener bestellte irrtuemlicherweise, anstatt Kamza, den Freund, Bar-Kamza, einen perso enlichen Feind des Gastgebers.

Als nun die Versammelten bei Tisch sassen, da sah ploetzlich der Gastgeber, dass sein Feind Bar-Kamza sich unter den Gaesten befindet. Rasch eilte er auf ihn zu und forderte ihn auf, sofort den Raum zu verlassen.

"Ich bin doch jetzt schon einmal da," erwiderte Bar-Kamza, "beschaeme mich

nicht. Ich bin bereit dir das zu bezahlen, was ich hier essen und trinken werde." Darauf ging aber der Gastgeber nicht ein. "Ich will dir schliesslich die ganze Mahlzeit bezahlen", bat Bar-Kamza, "nur lasse mich hier bleiben." Aber vergeblich, er wurde gezwungen den Saal zu verlassen.

Voll Zorn ueber diese oeffentliche Beschae mung, die vor Augen aller Grossen des Volkes mitangesehen und, vermutlich, gebilligt wurde, machte er sich auf den Weg, sich bitterlich zu raechen. Er ging zum roemischen Kaiser und begann, den juedischen Staat zu verleumden, indem er von Empoerungsabsichten der Juden dem Kaiser berichtete. Als Beweis da fuer schlug er vor, der Kaiser moege ein Opfertier nach Jerusalem senden um es im Tempel darbringen zu lassen; die Juden werden es sicherlich ablehnen ein Opfer des Kaisers zu bringen.

Es stand vom juedischen Gesetz nicht im Weg, Opfer von Nichtjuden darzubringen, im Gegenteil, der Tempel in Jerusalem war ein Heiligtum fuer alle Nationen. Bar-Kamza jedoch, brachte unterwegs dem Opfertier eine Verletzung bei die es untauglich fuer den Altar G-ttes machte. Das Opfer wurde abgelehnt und eine solche Handlung trug dazu bei, den Verdacht des Kaisers gegen den juedischen Staat zu foerdern.

Welch vermutlich unscheinbare, unbedeutende Ursachen fuehrten doch zu solch tragischen Resultaten. Private Feindschaft, Stolz, Unnachgiebigkeit, Zorn und perso enlicher Hass bahnten den Weg zum Verfall und Vernichtung von Staat und Heiligtum. So lehrt es uns die Geschichte, aus der wir entnehmen koennen, dass das Gegenteil, Freundschaft, Bescheidenheit und Gutmuetigkeit, das Glueck und den Segen fuer das Volk gestaltet.

Diese Seite ist gestiftet von Mrs. Gabriel S. Harwitt anlaesslich der Jahrzen ihrer Mutter, Philippine Singerman, Berlin — 9. Av.

CHILDREN'S PAGE

QUIZ

This is a different kind of a quiz than the last time. Following are 9 questions. All you have to do is to answer them and write the answers on a piece of paper, one underneath the other. When you have finished take a look at the first letter of each answer. All the first letters together give you the name of a very important Jewish city.

1. Favorite son of Jacob.
2. A Jewish queen.
3. Hebrew New Year.
4. Birthplace of Abraham.
5. Wife of Abraham.
6. First man.
7. Nephew of Abraham.
8. Country where Jews had to work as slaves.
9. Man who took them out of that country.

ANSWERS TO THE LAST QUIZ

Only 3 children sent in their answers to the Shovuous Quiz. Susan Abramson was very prompt, her nicely written postcard, on which she had written the 5 Books of Moses in Hebrew, all by herself, came in very soon after the newspaper had been distributed. Good work, Susan!

Milton Fuld also handed in the answers to the question about the names of the 5 Books of Moses, in Hebrew.

The prize, however, was won by Margaret Erle. She gave in a paper on which the following had been written: 1) Bereishith 2) Shemoth 3) Vayikro 4) Bamidbor 5) Devorim. 1) The Creation of the world; the history of the world; the recognition of the Almighty by Avrohom; Yitzchok and Yakouv; the descent of Yakouv's family to Egypt. 2) The liberation of the Jews in Egypt; the liberation of the Jews by the Almighty and the Exodus from Egypt; the giving of the Law at Sinai; the wandering of the Jews. 3) The laws of the sacrifices; of loving the other Jews and all people and many other laws. 4) The continued history of the wandering and many laws. 5) The history of the Jews until the ad-

monition of the Jews by Moushe and his death.

The prize, which she received, is a beautiful book full of interesting Jewish stories, called "A Treasury of Jewish Folklore."

Now here is something that we want to tell you. Many children told us that their parents, who receive this newspaper by mail, did not show it to you, so that many of you didn't have a chance to read the story or answer the quiz. That, of course, wasn't right and you should really go and ask your parents, WHY they didn't let you read the page which was especially written for you.

For this quiz we want to hear from all of you!

Circulating Library

Das Hebrew School Committee gibt bekannt, dass fuer das kommende Schuljahr eine Leihbibliothek fuer die Jugend unserer Gemeinde geplant ist. Wir sind ueberzeugt, dass diese Projekt von jedem begruesst und unterstuetzt werden wird. Dazu richten wir unsere Worte an alle Mitglieder und Freunde, Buecher in Englischer Sprache juedischen Inhalts zur Verfuegung zu stellen. Jedes juedische Haus besitzt einen mehr oder weniger grossen Buecherschatz, wovon vielleicht eine bescheidene Zahl fuer diesen Zweck in Frage kommen koennte. Mit besonderem Dank werden neu-gestiftete Buecher in Empfang genommen, wobei der Einzelne hoefflichst gebeten wird, die Wahl der Buecher dem Committee zu ueberlassen. Naehere Auskunft und Einzelheiten zu jeder Zeit zu erhalten bei Rabbi Shlomo Kahn (LO 8-8494).

Neue Mitglieder

Fortsetzung von Seite 3

Dr. Samuel Kirsch
Sigmund Blumenthal
Edith Blumenthal
Mrs. Lilly Knurr
Isidor Lorsch
Mrs. Siddy Lorsch
Mrs. Carolyn Salomon
Mrs. Else Siegel

FAITHFUL IN SPIRIT

Upon special request, we print here excerpts from Rabbi Kahn's latest sermon, Shabbos Chukkas, June 20, 1953.

"He who walks about bearing tales, he reveals secrets, but he who is faithful in spirit, conceals the matter."

(MISHLEI 11:13)

Innumerable are the instances in everyone's life when harm has been done by rashly talking out of turn, by a hurried spreading of news which a person enjoys to spread, harm that could easily have been avoided by just thinking it over once more before putting it into words. What tremendous power lies there in speech, a human ability which is taken so much for granted but which is such a dangerous and effective weapon to use! What enormous blessing is there in silence, also a human ability, but one which is so carelessly disregarded and ignored!

But not only in speech, in conversation between person and person is there that great contrast, no, in deeds and actions as well, there is the difference between what is public and what should be private. In public among strangers, a person acts differently than when he is all by himself. There is often nothing wrong in this conduct. Tact, a sense of decency, of realizing what the individual owes to society, causes a person to be at his best

② when by himself. And, because of this feeling of responsibility may make a person comply with a set of rules and regulations which he personally and privately may not believe in or may not practice

① when in the company of others. Such a accepted, tactful fact, a violation of a rule or regulation done in public is all the more severe than when done in privacy.

Our Chachomim explain this in the following manner: A king had a close friend and in their conversations, the king's friend, because of their friendship often dared to voice an opinion opposing that

of the king, The king did not mind this, although the friend sometimes overstepped his line. One day, however, he issued a proclamation in the presence of the assembled people when, to his surprise and shock, the friend publicly opposed and criticized the ruling of the king. This he could not tolerate and, with deep regret, he was forced to punish his friend.

Moushe Rabbenu, so our Torah tells us, forfeited his career and his life when he openly disobeyed G-d's command and hit the rock instead of speaking to it. Privately, in close and intimate conversation with G-d, Moushe often voiced frankly his opinion and, as a loving friend, G-d patiently and quietly listened to his words and arguments. But in public, a violation is all the more severe and what may be slight in privacy, in public it is grave.

Yes, in words and deeds, only harm can come from bringing to the public what should be kept private and "the faithful in spirit conceals the matter." During the whole year, but especially in vacation time, when there comes within us the tendency to take a rest from whatever we were doing all along, to get away from it all, we must never forget that the spirit of Jewishness goes with us wherever we are and will always stay with us. They, the public, they don't judge us by what we think or feel, by the values, the wonderful true-Jewish values which are in the heart of each and everyone of us, but rather by what we do, by our deeds and actions.

Let us all take G-d with us, wherever we go on our vacations and let us behave in such a manner that we can be proud, and G-d as well, of every minute of our time, until we again return to our homes, l'chayim, l'simcho ul'sholoum, omen.

**ZUVERLAESSIGER
DOOR TO DOOR
TAXI SERVICE
SIGI NAGER**



9 CABRINI BOULEVARD, NEW YORK 33

TAEGLICH NACH:
Stamford - Haines Falls
Hunter - - Tannersville
Fleischmanns - Pine Hill
Ellenville - Greenfield Pk.
Livingston Manor
Roscoe - Woodridge
Fallsburg

WA 8-6810

WAdsworth 7-6535

Frank's Pastry Shop

Under Supervision of
Rabbi Dr. Jos. Breuer

4234 BROADWAY NEW YORK 33
(Bet. 179 & 180 Sts.)

Iwan Levi

235 FT. WASHINGTON AVE. APT. 4F
Just Call up WA 7-3829

The House of Lights
Known for Good Service and Quality

All Electrical Appliances
Bulbs - Pressure Cookers
Repairs of all Kinds

MERKE DIR
ES IST SEHR WICHTIG

Vollweiler

IST FUER AUTOS RICHTIG
WEIL ER IN DER GANZEN STADT
DIE BESTEN, SCHOENSTEN WAGEN HAT
- USED CARS -

Riesige Auswahl aller Marken & Modelle
absolut zuverlaessig und preiswert

J. V. AUTO SALES
3256 BROADWAY (Ecke 131 St.)
Tel. No. FO 8-8297

Call WA 8-8209

BLOOM'S TAXI

TO ALL MOUNTAIN RESORTS

140 WADSWORTH AVE. N. Y. C.
OFFICE: FLEISCHMANN'S, 371

LILO'S LODGE

TANNERSVILLE, N. Y. Tel. Tannersville, N. Y., 170, P.O.B. 21

THE BEST IN FOOD AND COMFORT

Large, airy rooms; hot and cold water; private baths
beautiful lawns; coffee garden; congenial atmosphere

Management-Ownership: WORMS - LEEDS

New York Office: HAVemeyer 6-4546

PLEASE PATRONIZE OUR ADVERTISERS

FINAL CLEARANCE FOR THE SUMMER**OUR ENTIRE STOCK**reduced up to **50% Savings****EVERYTHING MUST GO NO MATTER THE COST**

Please Come

Open 10 to 10

Air-Conditioned

CAROLYN DRESS SHOP, INC.

4231 BROADWAY, Bet. 179th & 180th Sts.

NEW YORK CITY

LO 8-9789

or

LO 8-6056

STERN'S TAXIS

fuer alle Gelegenheiten
MIT NEUESTEN LIMOUSINS
to PERS. WEDDINGS, CEMETERIES

SUMMER RESORTS

EXPRESS DELIVERIES
MIT STATION WAGON

SMALL MOVING

100 FT. WASHINGTON AVENUE

Karl Stern

SILVER

REPAIRING - PLATING - POLISHING
LACQUERING - CHROMIUM PLATING
CUTLERY — Domestic and Imported
Replacing Old Rusty Blades in
STAINLESS STEEL BLADES
Wonderful Gift Items in
SILVER, CHROME and ALUMINUM

Joe Kahn

271 AUDUBON AVENUE

At 179 th St. New York 33, N. Y.

Lorraine 8-1396

WAdsworth 3-6193

Zeitlin's Pharmacy

Israel Zeitlin, Prop.
Prescription Specialist

Board of Health Station

We Carry a Complete Line
of Loeb's Dietetic Food

Notary Public

4200 BROADWAY NEW YORK
(Cor 178th Street)

LO 8-9377**Rabow's Taxi**

LIMOUSINS FOR ALL OCCASIONS

129 WADSWORTH AVENUE

WAdsworth 3-3687

ALMO Haberdasher

Fuer gute HERREN-ARTIKEL

4215 BROADWAY NEW YORK 33
(Bet. 178 & 179 Sts.)

A. & E. Furniture Corp.

4044 BROADWAY

(170 & 171 Str.) Inh. Walter Abraham

Die Neuesten Modelle in Modernen Moebel
Schlafzimmer, Cabinetts, Polstermoebel

Pullman Sleeper

PLEASE PATRONIZE OUR ADVERTISERS

LUXOR MANOR

on the Mountain Top
GREENFIELD PARK, N. Y. 1800 Feet above Sea Level

Phone Ellenville 1040

FOR ADULTS—All Sports - Miniature Golf Course - Artesian Swimming Pool - Planned Nightly Events - Weekend Broadway Shows Boating Nearby

FOR CHILDREN — Trained Head Counselor - Specialty Counselor Night Patrol - Play Ground - Supervised Camp Activities.

Strictly kosher under supervision of Rabbi Dr. Breuer and Rabbi J. Weiss
Your Hosts

I. STERN

Tel.: LO 8-3032 — WA 8-7645

M. REUTER

GROSS ARLINGTON HOTEL

BETHLEHEM, N. H.

Phone Bethlehem 41

HAY FEVER FREE

Sabbath and Kashruth strictly observed - Including Glatt Meat

Excellent Cuisine - Newly decorated Rooms - Synagogue on Premises

Governess for Children - Swimming - Sports

Kitchenette Facilities available

N. Y. C. Phone: PL 7-8694

OPPENHEIMER'S HOTEL HUNTER

Hunter, N. Y. (2000 Fuss hoch) Tel. 3632, 7173, N. Y. Off. WA 7-3238

Streng kosher (Ref. S. E. Rabbi Dr. Jos. Breuer)

Unser Prinzip; NUR DAS BESTE FUER UNSERE GAESTE

Schwimmen - Tennis Court - Ping Pong - Billiard Table
Entertainment Nightly - Movies - Governess - Children's Playground
Das Hotel Hunter ist eines der modernsten Hotels in den Catskills,
alle Zimmer m. Bad - Nachmittags-Konzert bei freiem Kaffee u. Kuchen
Reservieren Sie jetzt fuer Juli und August. Verlangen Sie Broschuere

MANAGEMENT: OPPENHEIMER - LAMPERT

LAKE HOUSE HOTEL

WOODRIDGE, N. Y.

Mr. & Mrs. Joseph Katz & Family, f'ly of Pine Tree Villa, Fleischmanns

Strictly Kosher, Ref. Rabbi Dr. Breslauer

Swiss Chef - Tearoom for Snacks - Large Rooms, mostly adjoining baths
Immense filtered pool - Solarium - Children's Day Camp - Separated
Playground - All Sports - Nightly Entertainment and Band.

Write or phone: Woodridge 132. N. Y. office: LO 8-6747, weekday
eves. only or WA 7-9881 during business hours.

PLEASE PATRONIZE OUR ADVERTISERS

VERBRINGEN SIE DEN SCHOENSTEN URLAUB IN DER INDIAN LAKE LODGE

Hoch in d. Adirondacks, direkt am herrlichen Indian Lake gelegen. 95 Acres Gelaende, Tannenwaelder.—Der ideale Urlaubspatz fuer Jung und Alt—Alle Sportarten. Tennis, Golf Range, Schwimmen, Rudern, Fischen im See—Schwimm-Basin, Strand—Gemuetliche Zimmer mit fl. Wasser, auch mit Privat-Baedern—Feinste Wiener-ungarische koschere Kueche und ausgezeichnete Mehlspeisen, abwechslungsreich, reichhaltig u. zuvorkommend serviert. Angenehme, freundliche Gesellschaft. Tanz, Television, Spiele allabendlich.

BERT DURRA (Scala-Breslau) sorgt fuer Stimmung und Unterhaltung.

Information, Broschuere, Preise, Anmeldung bei HUGO DACHINGER, 243 Vernon Ave., Brooklyn (Tel.: EV. 7-0012) oder Indian Lake Lodge, Indian Lake, N. Y. (Tel.: 2782). Direkte Busverbindung vom Dixie Hotel bis Indian Lake.

HOTEL PARADISE

PINE HILL, N. Y.

Telefon: 3866 & 2981

REISS-RIBARZ, Owner-Mgt.

DAS PARADIES FUEER ERHOLUNGSSUCHEDE

Feinste reichhaltige Wiener juedische Kueche - Konditorei, auch Diaet Komfortable Zimmer, fl. k. u. w. Wasser, teils m. Privat Bad u. heizbar. Grosse Liegewiesen, alle Sportarten - Unterhaltung: der bekannte Radiosaenger u. Pianist Sigo Abbe — Internationales Programm, Tanz, Kino, Gesellschaftsspiele. Grosser Kaffeegarten. Anfragen, N. Y.: Reiss 83-21 Cornish Ave., Elmhurst. Tel.: DE 5-8937.

THE ROSE GARDEN HOTEL

TANNERSVILLE, N. Y.

Tel. Tannersville 18

Inhaber: Max und Rose Seligman

Newly Decorated Lobby and Casino

Swimming Pool, alle Sportarten, Spielplatz fuer Kinder, alles auf eigenem Gelaende. In der Naeh, Golfplatz.

They're Back: We proudly announce the return engagement of
The Gershoff Twins and Band offering the best in nightly
Entertainment and Dancing

Bekannt fuer beste koschere Kueche u. aufmerksamste Bedienung.
Eigene Konditorei Experienced Counsellors for children's activities

NEW GRANT HOUSE

STAMFORD, N. Y.

Strictly kosher unter Aufsicht von Rabbi Dr. Jacob Hoffman

HERVORRAGENDE KUECHE — EIGENE KONDITOREI

Prospekt und Auskunft: Stern & Liebenstein 306 W. 100 St., N. Y. 25

Tel. AC 2-7376 - MO 3-5316

In Stamford, N. Y. 314 — ausgenommen Samstags

PLEASE PATRONIZE OUR ADVERTISERS

**UEBERZEUGEN SIE SICH SELBST
LETZTE MODENEUHEITEN**

in bekannt groesster Auswahl zu erstaunlich billigen Preisen

Air-Conditioned

EDITH'S DRESS SHOP

(Formerly Edith Appel)

4080 BROADWAY (at 172nd Street)

Tel.: TO 7-0733

AIR CONDITION FOR COMFORT

**WHY IS THIS SUMMER DIFFERENT FROM ALL THE OTHERS??
BECAUSE YOUR HOME WILL BE AIR-CONDITIONED BY EMPIRE**
(own installation and service)

Your Store for reliable Service & Honest Advice. Free Survey of your
Home — T.V. Service still Tops — Appliances at lowest Prices

EMPIRE TV

4209 BROADWAY

Corner 178th Street

A SATISFIED CUSTOMER IS OUR BIGGEST ASSET

Camp Outfits for Boys and Girls
(100 Name Tapes FREE w. \$15. Purchase)

Bettwaesche in EUROP. GROESSEN
**Importiertes Rein Leinen fuer Wimpeln &
Sargenes**

Herren Nachthemden
Complete Babyausstattungen

Beliebte Geschenke fuer jede Gelegenheit

EDINGER

4225 BROADWAY (179th St.)

TRUCKING
PIERS

MOVING
LO 7-1100
TAXI
MAX LOEB

600 W. 192nd ST.
NEW YORK 33, N. Y.

Give to the United Jewish Appeal

Because Lives Depend on it.

PLEASE PATRONIZE OUR ADVERTISERS

Expert Jewelry and Watch Repairing

FROM NOW UNTIL JULY 15th

DIAMONDS

WATCHES

SILVERWARE

AT DRASTICALLY REDUCED PRICES

Special Prices for Kiddush Becher



JULIUS HAMBURGER

255 FORT WASHINGTON AVE (Cor. 171 St.)

NEW YORK 32, N. Y.

WAdsworth 8-6080

LOrraine 8-4534

B. Zimmermann

SLIP COVERS

INTERIOR DECORATOR

Slip Covers, Draperies & Bedspreads
Made to Order

656 W. 183rd ST.

NEW YORK 33

WAdsworth 3-6790

Max Frankel

Housefurnishings - Gifts

Electrical Appliances - Edison Dealer

Closed on Saturday

1309 ST. NICHOLAS AVE.

NEW YORK

WAshton Heights 7-3628

Joseph's

Maker of

Orthopedic Shoes and Appliances

Shoes for Deformed and Regular Feet

For Ladies, Gents and Children

Also Shoes Made to Order

719 W. 181st ST.

NEW YORK 33

WA. 8-8981

Rosie Mannheimer

Best Quality Appetizing and Grocery

Agency for Food Parcel Certificates to
Israel - I also make up Food Parcels to
Your Order.

606 W. 177th ST.

NEW YORK 33

GEBETSZEITEN

	Vorabend	Schach.	Minchah	Maariv
Schabbos Pinchos, 4 Juli	7:00	8:30	8:15	9:10
Schabbos Mattos-Massei, 11. Juli	7:00	8:30	8:15	9:07
Schabbos Devorim, 18 Juli	7:00	8:30	8:15	9:04
Schabbos Voes-chanan, 25. Juli	7:00	8:30 Predigt	8:15	8:58
Schabbos Eikev, 1. August	7:00	8:30	8:15	8:51
Schabbos R'ei, 8. August	7:00	8:30 Sermon	8:00	8:44
Schabbos Schoftim, 15. August	7:00	8:30	7:45	8:31
Schabbos Ki seitzei, 22. August	7:00	8:30 Predigt	7:45	8:20
Schabbos Ki sovou, 29. August	7:00	8:30	7:30	8:09

Rosch Chodesh Av, Mon. 13. Juli, Elul Dienstag u. Mitt. 11. u. 12. Aug., 6 A.M.

Tischo b'av, Dienstag, 21. Juli: Vorabend 8:50 P.M., morgens 6:00 A.M., Minchah

8:00 P.M., Fastenende 9:00 P.M.

Sonntag: 8:00 A.M. Montags und Donnerstags: 6:15 A.M., taeglich 8:00 P.M.

PLEASE PATRONIZE OUR ADVERTISERS